



## INTERREG III B / CADSES (2000 – 2006)

### Projekt IDEA-CITIES

Netzwerk für die Erprobung Integrierter Stadt- und Raumentwicklungsansätze  
Network for Integrated Urban and Spatial Development Approaches

#### IDEA-CITIES - Gute Argumente

Das Projekt IDEA-CITIES ist in der Priorität 1 (*Promoting spatial development approaches and actions for social and economic cohesion*), Maßnahme 1.2 (*Shaping urban development, promoting urban networks and co-operation*) enthalten und zeichnet sich durch folgende Punkte aus:

1. Die Zielrichtung des Projektes IDEA-CITIES ist zukunftsorientiert und erfüllt die Kriterien der Nachhaltigkeit. Durch die Erarbeitung der integrierten Entwicklungskonzepte werden die Projektstädte dazu qualifiziert, ihre Stadt- und Raumentwicklung an zukünftigen Bedarfen und Erfordernissen auszurichten.
2. Die EU-Strukturfonds setzen ab 2007 deutlich mehr auf Investitionen in den Städten. Die „städtische Dimension“ bekommt eine größere Bedeutung. Die zu erarbeitenden integrierten Entwicklungskonzepte nehmen diesen Ansatz auf und haben damit einen starken investitionsvorbereitenden Charakter.
3. Der Netzwerkansatz und die Bildung transnationaler Partnerschaften betont die transnationale Ebene. Der Mehrwert für die Weiterentwicklung nationaler Politiken ist groß.
4. Die Partnerstruktur mit 19 Partnern aus 6 Ländern ist ausgewogen. Durch die intensive Zusammenarbeit der Partner auf transnationaler Ebene wird ein europäischer Mehrwert ermöglicht.
5. Die Organisation und das Management des Projektes werden durch die intensive Zusammenarbeit in der Antragsvorbereitung (seit Oktober 2004) und der klaren Aufgabenteilung und Zuordnung auf hohem Niveau gewährleistet.
6. Der organisatorische und inhaltliche Vorbereitungsstand ist weit fortgeschritten. Die Projekt- und Netzwerkagentur sowie die Webseite bestehen bereits. Damit ist der unmittelbare Start des Projektes nach Genehmigung möglich.
7. Die Kostenstruktur und Kostenaufteilung ist angemessen. Dies ermöglicht ein hohes Maß an Ergebnissen auf lokaler und städtischer Ebene sowie an übergreifenden Ergebnissen.
8. In die Finanzierung werden die Partner nach ihren finanziellen Möglichkeiten und definierten Bedarfen integriert. Auf deutscher Seite beabsichtigt das brandenburgische Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung (MIR) zusätzlich, die fünf brandenburgischen Städte ergänzend aus Mitteln des Stadtumbauprogramms bei der Erarbeitung integrierter Entwicklungskonzepte zu unterstützen.

Potsdam, Dezember 2005

Hathumar Drost, Matthias von Popowski

Projektbüro und Agentur IDEA-CITIES

c/o complan GmbH - Voltaireweg 4 - D-14469 Potsdam

Tel.: +49 (0)331 20151-0 / Fax: +49 (0)331 20151-11

[info@idea-cities.de](mailto:info@idea-cities.de) - [www.idea-cities.net](http://www.idea-cities.net)